

**INTELLECTUAL OUTPUT**  
**I.O.3**  
**ERFAHRUNGSORIENTIERTE**  
**TRAININGSAKTIVITÄTEN**  
**6. ERFAHRUNGEN UND**  
**BEST PRACTICES TEILEN.**

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

## PRÄSENTATION DES INTELLECTUAL OUTPUTS

Der Intellectual Output ‚Erfahrungsorientierte Trainingsaktivitäten‘ ist Teil des Projekts ERASMUS + CO\_LABOURative\_LAB. Die Inhalte sind das Ergebnis der Integration von IO.1 (gemeinsam erstellte Trainingsmethodik) und IO.2 (Schulungsunterlagen).

**IO.3 Trainingsaktivitäten** ist der letzte Output der folgenden Aktivitäten:

- O3-A1. Entwicklung erfahrungsorientierter Trainingsaktivitäten und Materialien.
- O3-A2. Entwicklung von Materialien für die Trainer der erfahrungsorientierten Trainingsaktivitäten.
- O3-A3. Übersetzung der erfahrungsorientierten Trainingsaktivitäten.

Wie in IO.1 erwähnt, hat das Co\_LABOURative\_LAB PROJEKT „Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitslosen durch neue Formen der Beschäftigung und Sharing Economy“ das Hauptziel, ein Trainingsprogramm zur Steigerung der Kompetenzen von Langzeitarbeitslosen, jungen Arbeitslosen sowie Personalverantwortlichen zu entwickeln und umzusetzen. Die Sharing Economy und neue Beschäftigungsformen sind innovative Möglichkeiten, Unternehmertum und selbstständige Beschäftigung zu fördern. Co\_LABOURative\_LAB zielt auf die Weitergabe von innovativem Wissen, sowie Werkzeugen und Praktiken durch praxisorientiertes Lernen, Learning-by-doing, Zusammenarbeit zwischen den Auszubildenden und den Einsatz von IKT-Tools ab. Wir erwarten, dass die Trainees eine hervorragende Trainingserfahrung mit hohem Einfluss auf ihr künftiges Berufsleben machen.

Der Kurs ist nach den folgenden Grundsätzen strukturiert

1. Die Dauer des Kurses beträgt 62 Stunden, davon:
  - a. 26 Stunden Face-to-Face Sitzungen,
  - b. 28 Stunden Online-Sitzungen,
  - c. 8 Stunden sind 6 Expertenseminaren zugeteilt.
2. Der letzte Workshop dient der Projektpräsentation der Trainees.
3. Die Methodik wird aktiv und partizipativ sein, wird in verschiedenen Workshops umgesetzt und umfasst:
  - a. Face-to-Face Sitzungen.
  - b. Online-Sitzungen.
  - c. Webinare.
  - d. Virtuelle Zusammenarbeit.
  - e. Räumlichkeit für Trainees während des Kurses (für gemeinsame Arbeit).
  - f. Die Unterstützung von Mentoren oder Coaches für die Auszubildenden während des Kurses.
  - g. Praktischer Ansatz mit Fallstudien, Videos, Expertenseminaren, ergänzender Lektüre.
4. Eine e-Training-Plattform wird mit dem Ziel entwickelt werden:
  - a. die verschiedenen Schulungsunterlagen und Ressourcen zuzuteilen.
  - b. Virtuelle gemeinsame Arbeit zu ermöglichen.

Die Trainees sind:

- Arbeitslose (vor allem diejenigen, die mehr als ein Jahr arbeitslos gewesen sind bzw. älter als 45 Jahre und / oder jünger als 30 Jahre sind).
- Personalverantwortliche.

Es wird empfohlen, die Schulungen nicht mit mehr als 12-15 Trainees durchzuführen, um eine effiziente Zuweisung und Organisation der Ressourcen zu gewährleisten.

Das allgemeine Ziel des Projekts Co-LABOURative LAB Projekt ist es, die Kompetenzen der Langzeitarbeitslosen, der jungen Arbeitslosen sowie der Personalverantwortlichen zu erhöhen, und Wege zu finden, die Sharing Economy (SHE) und neue Formen der Beschäftigung zu

nutzen (NFE), um Entrepreneurship (EPS) und Selbständigkeit (SE) zu fördern. Möglich werden soll dies durch die Übertragung von innovativem Wissen, Werkzeugen und Praktiken basierend auf praxisorientiertem Lernen, indem die Zusammenarbeit zwischen Auszubildenden sowie der Einsatz von IKT-Tools erhöht wird.

**Spezifische Ziele** sind:

- Kenntnisse zu SHE und NFE und ihrer Dynamik zu vermitteln, einschließlich der Funktionsweise der entsprechenden IKT-Tools und Plattformen.
- Den Trainees die Entwicklung eigener Konzepte zu Entrepreneurship und Selbstständigkeit unter Verwendung von SHE und NFE zu ermöglichen.
- Den Trainees den Erwerb von Kompetenzen zur Verbesserung ihrer unternehmerischen Pläne zu ermöglichen (Kreativität und Innovation, digitale Fähigkeiten, die Verwaltung von sozialen Netzwerken und Personal Branding).
- Den Trainees den Erwerb von Wissen zu spezifischen Themen wie dem Zugang zu Finanzierung, relevanten rechtlichen Regulierungen und dem Zugang zu relevanten Märkten zu erleichtern.
- Beide Seiten des Arbeitsmarktes, Arbeitgeber und Arbeitssuchende, in der gleichen Trainingsumgebung zu verbinden.
- Den Trainees konkrete und kollaborative Arbeitsansätze zu bieten, um die trainierten Fähigkeiten anzuwenden und ihre Beschäftigbarkeit noch während der Ausbildung zu erhöhen.

Um die oben genannten Ziele zu erreichen, wird vorgeschlagen, eine Trainingsmethodik zu entwickeln, die auf den folgenden Richtlinien basiert:

- Anpassung an die Lernfähigkeiten der Zielgruppen (Arbeitslose und Personalverantwortliche).
- Die Ausbildung basiert auf Konzepten erfahrungsorientierten Trainings und Learning by doing, die Trainingsmethodik wird damit in erster Linie aktiv und praktisch sein.
- Die Schulungen finden im Klassenzimmer und online statt, es werden also Materialien und Tools für beide Trainingsumgebungen entwickelt.
- Die Teilnahme der Auszubildenden ist obligatorisch während der Schulungen, die Trainer sind daher aufgefordert, interaktive Trainingsaktivitäten zu entwickeln, die den Austausch von Erfahrungen und Wissen zwischen den Trainees ermöglichen.
- Die Schulung wird einen Mentoring / Coaching-Ansatz haben. Techniker aus den Industrie- und Handelskammern werden die Trainees während des Trainings unterstützen.
- Die Industrie- und Handelskammern werden einen Co-working Space für die Trainees zur Verfügung stellen, damit sie ihre Projekte und Pläne in einer unterstützenden Umgebung entwickeln können.
- Eine e-Training-Plattform wird entwickelt, um Online-Training zu erleichtern, Wissen und Erfahrungen der Auszubildenden zu teilen und Schulungen durch verschiedene Online-Training-Tools zu unterstützen.

Eine vorgeschlagene Struktur jedes Workshops umfasst

- Aufbau und Inhalt.
- Zeitplan mit einer Aufschlüsselung der wichtigsten Aktivitäten.
- Tipps und Anregungen.
- Wichtiges.

Diese Richtlinien sind ein empfohlenes Verfahren, das in der Praxis flexibel angewendet werden soll. Trainer sollten jeden Workshop entsprechend der je spezifischen Anforderungen vorbereiten und dabei immer die Ziele des Gesamtprogramms im Blick behalten.

**TRAINING Kursplanung.**

	F2F / ONLINE	PARTICIPANTS	DURATION	WEEK 1	WEEK 2	WEEK 3	WEEK 4	WEEK 5	WEEK 6	WEEK 7	WEEK 8
DETA 1. Introduction to sharing economy and new forms of employment.	F2F	ALL	4H.	1F2F SESSION							
	ONLINE	ALL	4H.	ONLINE							
DETA 2. SHE & NFE digital platforms: how to use and what to know.	F2F	ALL	8H.		1F2F SESSIONS	1F2F SESSION					
	ONLINE	ALL	8H.		ONLINE	ONLINE					
DETA 3. Self-assessment & development of an entrepreneurship / self-employment plan.	F2F	UNEMPLOYED	4H.			1F2F SESSION					
	ONLINE	UNEMPLOYED	4H.				ONLINE				
DETA 4. Legal and financing issues regarding SHE and NFE.	ONLINE	ALL	4H.				ONLINE				
		ALL					ONLINE				
DETA 5. Training in transversal skills for entrepreneurship and self-employment	F2F	UNEMPLOYED	12H.				1F2F SESSIONS	1F2F SESSIONS	1F2F SESSION		
	ONLINE	UNEMPLOYED	8H.						ONLINE	ONLINE	
DETA 6. Sharing experiences and best practices.	F2F	ALL	8H.								1F2F SESSION
WORKING ON SELF-EMPLOYMENT AND ENTREPRENEURSHIP PLANS	ALL	UNEMPLOYED	-	CONTINUOUS TASK							
WEBINARS	ONLINE	ALL	-	WB1	WB2	WB3	WB4	WB5	WB6	WB7	
EXPERTS' SEMINARS	F2F or VIDEO or STREAMING	ALL	2H.		DETA 1-ES1 & ES2 2 HOURS EACH			DETA 4-ES3 & ES4 1 HOUR EACH		DETA 5-ES5 & ES6 1 HOUR EACH	
CO-WORKING SPACE	F2F	UNEMPLOYED	-	CONTINUOUS TASK							
MENTORS / COACHES	F2F & ONLINE	UNEMPLOYED	-	CONTINUOUS TASK							

Schritt	<p><b>ENTWICKELTE AUSBILDUNGSAKTIVITÄT 6. ERFAHRUNGEN UND BEST PRACTICES TEILEN.</b></p>
0	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Dauer dieserDETA wird in 8 Stunden geschätzt, verteilt auf 1 F2F Trainingssitzung,</li> <li>- Vergessen Sie nicht, die Anwesenheitsliste bereit zu haben.</li> <li>- Vergessen Sie nicht, Fotos zu machen und wenn möglich ein Video der Aktivitäten aufzunehmen.</li> <li>- Coffeeund Mittagspausenin dieser F2F - Sitzungnicht in dem Zeitpunkt enthalten ist , schätzen wir sie von 30 Minuten(2 Kaffeepause, jeweils 15 Minuten)sein kann , und 60 Minuten für die Mittagspause,so stellt Sitzungen Angesicht gehen6Stunden effektiver Arbeitzu haben.</li> <li>- Alle Auszubildenden müssen klare Anweisungen zu Datum, Planung, Inhalt und erwarteten individuellen Leistungen in DETA 6 erhalten haben.</li> <li>- ...</li> </ul>
0.1	<p><b>Ziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilen Sie mit allen Trainee-Profilen, Trainern und Mentoren / Coach / -innen die Definition, Evolution und zukünftige Aktivitäten der Self-Employment- oder Entrepreneurship-Pläne.</li> <li>• Teilen Sie mit allen Trainee-Profilen, Trainern und Mentoren / Coaches die ersten Erfahrungen mit SHE- und NFE-Umgebungen.</li> <li>• Lehren Sie mit allen Trainee-Profilen, Trainern und Mentoren / Coaches.</li> </ul> <p><b>Teilnehmer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitslose.Es ist vorgesehen, dass die 20 an den einzelnen Kursen eingeschriebenen Auszubildenden an dieser DETA 6 teilnehmen und ihre Pläne für Selbstständige und Unternehmer vorstellen.</li> <li>• Trainer, Trainer / Mentoren.</li> <li>• HR Directors und Techniker.</li> </ul> <p><b>Kompetenzen zu trainieren:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertrauen aufbauen.</li> <li>• Kommunikation.</li> <li>• Fortlaufendes Lernen.</li> <li>• Erleichterung der Veränderung.</li> <li>• Selbstverpflichtung gewinnen.</li> <li>• Initiative.</li> <li>• Innovation.</li> <li>• Planen und organisieren.</li> <li>• Risikobereitschaft.</li> </ul> <p><b>Trainingsinhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Von THEMA 1 bis THEMA 5.In dieser DETA werden die Auszubildenden zeigen, wie sie die Kenntnisse und Fähigkeiten, die während des Kurses trainiert wurden, in die verschiedenen DETAs integriert haben, in denen alle Themen gesehen und erforscht wurden.</li> </ul>
1	<p><b>FacetoFaceSESSION-Leitfäden,Timingund Tools</b></p>
1.1	<p><b>Eröffnung.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sobald die Teilnehmer im Klassenraum angekommen sind, begrüßt der Trainer sie.</li> <li>- Der Trainer stellt<b>Ziele, Inhalte und Planung der DETA6 vor.</b></li> <li>- Timing: 10 Minuten.</li> <li>- Werkzeug: PPT.</li> </ul>
1.2	<p><b>Auszubildende Präsentationen ihrer individuellen Selbständigkeit und / oder Unternehmer Pläne:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Jeder Praktikant hat 10 Minuten Zeit, um seine Pläne für Selbständigkeit und / oder Unternehmer kurz zu präsentieren.Zu diesem Zweck haben sie zuvor eine Vorlage für die PPT-Präsentation mit nicht mehr als 10 Folien (mit vordefinierten Inhalten) an die DETA 6, in die sie die Details ihrer Pläne</li> </ul>

	<p>eingeben können. Sie könnten die Anzahl der Folien erhöhen, um spezifische Inhalte einzubeziehen, die nicht in der PPT-Vorlage angegeben sind, aber in jedem Fall wären es mehr als 14 Folien.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Auszubildenden werden ihre Pläne an die Trainer, HR und Trainer / Mentoren präsentieren, die ein wenig wie ein Bildungsbewertungsgericht. Der Rest der Auszubildenden wird an den Präsentationen teilnehmen.</li> <li>- Nach jeder Präsentation wird das Gericht dem Praktikanten Feedback geben und den Rest der Teilnehmer fragen, ob sie irgendwelche Zweifel, Bemerkungen, Ideen oder Vorschläge haben. Das Feedback wird nicht länger als 5 Minuten dauern.</li> <li>- Timing: 300 Minuten (6 Stunden - 20 Präsentationen mit 10 Minuten für Präsentationen und 5 Minuten für Feedback).</li> <li>- Werkzeug: PPT-Vorlage.</li> <li>- Fügen Sie Zeit für Fragen und Diskussionen ein.</li> </ul>
1.3	<p><b>Schließung.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Trainer fragt die Teilnehmer nach Feedback, versucht alle möglichen Zweifel und Fragen zu lösen.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Timing: 15 Minuten.</li> <li>- Fügen Sie Zeit für Fragen und Interaktion ein.</li> </ul>
2	<p><b>TRANSVERSAL TRAINING - CO ARBEITSRÄUME UND COACH / MENTOR</b></p>
2.1	<p>Die Auszubildenden haben die Möglichkeit, einen Co-Working Space entlang des Kurses in den Einrichtungen der Trainingsorganisationen zu haben. In diesen Coworking-Spaces werden sie an den Trainingsaktivitäten arbeiten und auch ihre Pläne und Aktivitäten für Unternehmer und Selbstständige stärken. Die Einrichtungen werden eine Internetverbindung haben und sie können entscheiden, ob sie an Online-Sitzungen in diesen Räumen teilnehmen.</p> <p>Im Hinblick auf das DETA 6 werden die Auszubildenden an der Erstellung ihrer Präsentationen für Selbstständigkeit und / oder Unternehmertum arbeiten, die am Ende des Kurses stattfinden.</p>
2.2	<p>Die Trainees werden während des Kurses die Unterstützung (online und / oder F2F) eines Coaches / Mentors haben, der ihnen hilft, die Aktivitäten zu entwickeln und versuchen wird, die auftretenden Zweifel zu beantworten.</p> <p>Das Hauptziel dieses Coaches / Mentors ist es, den Trainees zu helfen, nicht nur die Trainingsziele zu erreichen, sondern auch ihre unternehmerischen oder selbstständigen Pläne zu verbessern.</p> <p>Der Coach / Mentor wird eine alternative Agenda mit SHE- und NFE-Veranstaltungen, Foren, Fernsehprogrammen, Presseartikeln usw. anbieten, die die Auszubildenden auf dem Laufenden halten, was mit den SHE- und NFE-Konzepten in ihren Städten und in der Welt passiert.</p> <p>Coach / Mentor wird auch den Wissensaustausch unter den Auszubildenden fördern.</p> <p>In Bezug auf DETA 6 wird der Coach / Mentor die Erstellung der Präsentationen zu den Selbstständigkeits- und / oder Unternehmerplänen weiterverfolgen und erleichtern.</p>